



Newsletter für Gleichstellungsbeauftragte 5/2007 - August 2007

Themen dieses Newsletters:

- Seminarankündigung
- LAG-Sitzung am 13. November in Mainz
- Neuer Beitrag auf www.gleichstellungsbeauftragte.rlp.de
- Neuer Staatssekretär im MASGFF
- Elterngeld: Halbjahresstatistik nach der Einführung
- Veranstaltungshinweis: Lesung in Speyer
- Literaturhinweis
- Wünsche und Meinung

Seminarankündigung

Noch Plätze frei!!

Im Praxisseminar "Verhandlungsführung und Konfliktmanagement" werden Verhandlungstechniken vorgestellt und eingeübt, Strategien zur Konfliktbewältigung entwickelt und vorhandene Fähigkeiten verbessert.

Folgende Themen werden mit Fall- und Rollenspielen bearbeitet:

- Kommunikationsmodelle
- Entstehung von Konflikten
- Strategien der Konfliktbewältigung
- Verhandlungstechniken
- Geschlechterstereotypen im Konflikt

Termin: 18./19. September 2007

Ort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Anmeldeschluss: 4. September 2007

Kosten: 155,-

Referentin: Beate Berdel-Mantz, Kommunikationstrainerin und Supervisorin

Information/Anmeldung: Barbara.Lampe@verwaltung.uni-mainz.de

LAG-Sitzung am 13. November in Mainz

Die zweite Sitzung der Landesarbeitsgemeinschaft in 2007 findet am 13. November im Mainzer Landtag (Wappensaal) statt.

Vormittags finden die Wahlen der neuen Sprecherinnen statt (10-12.00 Uhr). Der Nachmittag steht unter dem Motto "10 Jahre LAG". Gisela Bill, Vorsitzende des Landesfrauenbeirates RLP, hält einen Festvortrag zum Thema Frauennetzwerke. Außerdem werden ehemalige Sprecherinnen und engagierte Gründerinnen der Landesarbeitsgemeinschaft eingeladen.

<http://www.gleichstellungsbeauftragte-rlp.de/83/90/index.html>

Sie können sich ab sofort online für diesen Termin anmelden.
Eine zeitnahe Rückmeldung erleichtert uns die Vorbereitungen.

Neuer Beitrag auf www.gleichstellungsbeauftragte.rlp.de



Simone Walka, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Worms und LAG-Sprecherin, hat einen Artikel zum Thema Entgeltgleichheit verfasst. Unter folgendem Link können Sie die nützlichen Links, Literaturtipps und Informationen zum Thema nachlesen.

<http://www.gleichstellungsbeauftragte-rlp.de/95/18/20441/index.html>

Neuer Staatssekretär im MASGFF

Christoph Habermann hat am 1. August sein Amt als neuer Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen angetreten. Habermann ist Nachfolger von Staatssekretär Dr. Richard Auernheimer, der mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze in den Ruhestand geht.

Christoph Habermann war bislang Staatssekretär im sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit.

Der neue Staatssekretär im Sozialministerium ist 54 Jahre alt. Nach dem Studium der Sozialwissenschaften an der Universität Konstanz mit dem Abschluss Magister Artium war er von 1979 bis 1986 freier Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bundeskanzleramt und in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen. Zuletzt war er dort Leiter der Abteilung II - Regierungsplanung und Ressortkoordinierung. Von Mitte 1999 bis zum 1. Juli 2004 war er stellvertretender Chef und Leiter der Abteilung Inland des Bundespräsidialamtes.

Elterngeld: Halbjahresstatistik nach der Einführung

Im ersten Kalenderhalbjahr wurden 200.000 Elterngeldanträge bewilligt seit der Einführung des Elterngeldes am 1. Januar 2007. Im Bundesdurchschnitt nehmen 8,5 Prozent der Väter Elternzeit. Im vergangenen Jahr lag die Zahl bei 3,5 Prozent. Spitzenreiter sind dabei die Väter in Berlin (11,1 Prozent) und in Brandenburg (10 Prozent). Insgesamt erhalten knapp 17.000 Väter Elterngeld.

Veranstaltungshinweis: Lesung in Speyer

Im Europäischen Jahr der Chancengleichheit für alle 2007 gibt es in Speyer eine Autorenlesung mit Uta Glaubitz, Autorin von "Der Job, der zu mir passt".

<http://www.speyer.de/de/service/veranstaltungen/liste/04594>

Termin: 22. September 2007 18.00 Uhr

Ort: Kulturhof /Kunstverein, Flachsgasse 3, Speyer

Kosten: Eintritt frei

Infotelefon: 06232/142267

Veranstalter/innen: Stadt Speyer/Gleichstellungsstelle; Nikolaus-von-Weis-Gymnasium;

Buchhandlung Oelbermann

Literaturhinweis

Christiane Nollert-Borasio und Martina Perreng haben einen Basiskommentar zu den arbeitsrechtlichen Regelungen zum AGG herausgegeben.

"Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) - Basiskommentar zu den arbeitsrechtlichen Regelungen"

Autorinnen: Christiane Nollert-Borasio und Martina Perreng

2. überarbeitete Auflage

29,90 EURO

Bund-Verlag, Frankfurt/Main

ISBN 978-3-7663-3803-7



Wünsche und Meinung

Über Wünsche, Verbesserungsvorschläge und Kritik zu www.gleichstellungsbeauftragte.rlp.de freuen wir uns. Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an Susan.Sindhu@verwaltung.uni-mainz.de oder nutzen Sie das Kontaktformular auf der Website.

Ihre Service- und Vernetzungsstelle für Gleichstellungsbeauftragte in RLP